Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **44 (1926)**

Heft 125

PDF erstellt am: **25.04.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

Bern
Mittwoch, 2. Juni
1926

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 2 juin
1926

# Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIV. Jahrgang — XLIVme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen
Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments
Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi
Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

Nº 125

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre fr. 6.30 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

Nº 125

## Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. — Coocordati. Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio / Société Immobilière de la Rue dc la Paix A., à Lausanne. / Annulation d'une carte de légitimation pour voyageurs de commerce. / Bilanzen voo Versicherungsgesellschaften. — Bilaos de compagnies d'assurances — Bilanci di società d'assicurazioni.

**Mitteilungen — Communications**

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

# Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

## Konkurse — Faillites — Fallimenti

### Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232.) (V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamte einzugeben.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel im Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der Liegenschaft des Gemeinschuldners haben sie innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

(L. P. 231 et 232.) (O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Les créanciers des faillis et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leur droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le C. C. S. également, produisent des effets de nature réelle en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droits dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Les porteurs de titres garantis par une hypothèque sur les biens du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'Office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

**Kt. Zürich** *Konkursamt Uster* (1211)

Gemeinschuldner: Weber-Weber, Heinrich, geb. 1868, Zwirnereibesitzer, von und in Oberuster.

Datum der Konkurseröffnung: 1. Mai 1926.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 11. Mai 1926, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Usterhof, Uster.

Eingabefrist: Bis 5. Juni 1926.

Grundeigentum des Schuldners: Kat. 461: Wohnhaus mit 32,82 Aren Umgelände an der Freie- und Florastrasse Oberuster; Kat. 458: 9,93 Aren Pflanzland an der Freiestrasse Oberuster; Kat. 966: Zwirnereiliegenschaft in Niederuster mit Transformatorenhaus und 10 Aren 41 m² Umgelände; Wasserrecht Nr. 41 am Aabach laut staatl. Konzession vom 7. Juni 1923; Kat.-Nr. 962: Wohnhaus Nr. 591 mit 1,55 Aren Grundfläche und Umgelände.

Desgleichen haben sich die Schuldner als solche beim Konkursamt binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Siehe im übrigen Schweiz. Handelsamtsblatt vom 5. Mai, 19. Mai und 2. Juni 1926.

Inventarauflage: Das Inventar liegt den beteiligten Gläubigern anlässlich der Gläubigerversammlung zur Einsicht auf. Allfällige Beschwerden über die Zuweisung von Kompetenzstücken und die Ausscheidung der Zugehör zur Liegenschaft sind innert 10 Tagen von der ersten Gläubigerversammlung an, im Doppel beim Bezirksgericht Uster anhängig zu machen.

**Kt. Zürich** *Konkursamt Zürich (Altstadt)* (1523)

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft Hegi & Zuppinger, vormals Holzscheiter & Hegi, Maschinenhandel, in Zürich 1, Unterer Mühlesteg 2.

Datum der Konkurseröffnung: 21. Mai 1926.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 11. Juni 1926, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant zur «Kaufleuten», in Zürich 1, Pelikanstrasse 18.

Eingabefrist: Bis 3. Juli 1926.

Anmeldefrist für nicht eingetragene Dienstbarkeiten bezüglich der Liegenschaften der Gemeinschuldnerin: Kat.-Nr. 739 an der Schulhausstrasse Nr. 38 in Zürich 2, Kat.-Nr. 2148 an der Staffelstrasse Nr. 3, Kat.-Nr. 2149 an der Staffelstrasse Nr. 5, Kat.-Nr. 2400 an der Manessestrasse Nr. 190 und Kat.-Nr. 2399 an der Manesse- und Rüdigerstrasse in Zürich 3: Bis 23. Juni 1926.

**Kt. Basel-Stadt** *Konkursamt Basel-Stadt* (1524)

Gemeinschuldnerin: J. Fässler & Cie., Haushalt-Magazine, Freiestrasse Nr. 11.

Datum der Konkurseröffnung: 29. Mai 1926.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 15. Juni 1926, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshause, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: Bis und mit 2. Juli 1926.

### Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G 249, 250 u 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

(L. P. 249, 250 et 251.)

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

**Kt. Bern** *Konkursamt Bern-Stadt* (1512)

Gemeinschuldnerin: Frau Wwe. Haag-Rätz, Flurstrasse 4, in Bern.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 10. Juni 1926.

**Kt. Solothurn** *Konkurskreis Olten-Gösgen* (1536)

Im Konkurse der ausgeschlagenen Verlassenschaft des Kamber, Willy, gew. Baumeister, in Olten, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Olten-Gösgen zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird. Beschwerden auf Anfechtung des Inventars sind innert der gleichen Frist bei der kantonalen Aufsichtsbehörde einzureichen.

Die a. o. Konkursverwaltung:
Eug. Nagel, Treuhand und Notariat, Olten.

**Ct. de Vaud** *Office des faillites de Grandson* (1537)

Failli: Guilloud, Henri, entrepreneur, à Grandson.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

**Ct. de Genève** *Office des faillites de Genève* (1525-28)

Faillis:

Berger, Georges-Alfred, courtier en métaux et publicité, Avenue Pictet de Rochemont 25, Eaux-Vives-Genève.

Muri, Charles, négociant, Boulevard de St-Georges 52, Genève.

Dame Veuve Ulrich, Stéphanie, négociante, précédemment Rue Schaub 11, actuellement Quai du Rhône 49, à Genève.

Société Immobilière «Les Lauriers», S. A., ayant son siège Rue du Nant 31.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

En ce qui concerne la faillite de Charles Muri, sont également déposés l'inventaire contenant la distraction des objets de stricte nécessité et l'état des revendications. Les recours et demandes de cession de droit doivent être formulées dans les 10 jours dès cette publication.

### Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B. G 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

(L P 230.)

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

**Kt. Zürich** *Konkursamt Schlieren* (1472)

Gemeinschuldner: Obrist, Karl, Cartonnage-Fabrikation, in Uitikon a. A.

Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 1. Mai 1926.

Datum der Einstellung mit Verfügung des nämlichen Richters: 21. Mai 1926 mangels Aktiven.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 7. Juni 1926 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss (Fr. 800) leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

**Kt. Bern** *Konkursamt Bern-Stadt* (1513/4)

Gemeinschuldner: Zwycki, Conrad, Kaufmann, Monbijoustrasse 6, in Bern.

Datum der Konkurseröffnung: 30. April 1926.

Depositionsfrist: Bis 12. Juni 1926.

Gemeinschuldner: Mettler, Leopold, Buchdrucker, Tscharnerstrasse 14 a, Bern.
Datum der Konkurseröffnung: 4. Mai 1926.
Depositiousfrist: Bis 12. Juni 1926.

Diese beiden Konkursverfahren werden mangels Aktiven eingestellt, wenn nicht ein Gläubiger die Durchführung verlangt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet.

**Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite**
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

**Kt. Luzern** *Amtsgerichts-Vizepräsident von Luzern-Stadt* (1529)

Das Konkursverfahren über die Firma J. Felder & Cie., Baugeschäft, domiziliert gewesen in Luzern, ist durch Verfügung des obgenannten Konkursrichters vom 29. Mai 1926 als geschlossen erklärt worden.

**Ct. de Fribourg** *Office des faillites du Lac, à Morat* (1530/31)

Faillis:
Wiedmer, Oscar, entrepreneur, à Morat.
Javet, Auguste, agriculteur, à Sugiez.
Date de la clôture: 31 mai 1926.

**Kt. Basel-Land** *Konkursamt Liestal* 1532)

Gemeinschuldner: Schweizer-Miescbler, Fritz, Käse- und Butterhandlung, in Liestal.
Datum der Schlussverfügung: 27. Mai 1926.

**Kt. Basel-Stadt** *Konkursamt Basel-Stadt* (1538)

Gemeinschuldner: Neumaier & Cie., Basel.
Datum des Schlusses durcb Verfügung des Zivilgerichts: 1. Juni 1926.

**Ct. de Vaud** *Office des faillites d'Orbe* (1515)

Succession répudiée de Petermann, Ami, scierie, à L'Abergement.
Date de la clôture: 26 mai 1926.

**Ct. de Genève** *Office des faillites de Genève* (1533)

Failli: Clerc, Georges-Artbur, épicier, Rue de la Terrassière n° 56, Genève.
Date de la clôture: 28 mai 1926.

**Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite**
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

**Kt. Zürich** *Konkursamt Wetzikon* (1516²)

**Liegenschaftensteigerung.**

Im Auftrage des Konkursamtes Krieus-Malters (Luzern) bringt das obgenannte Konkursamt die nachstehend aufgeführten Liegenschaften der im Konkurs befindlichen Immobiliengesellschaft Schachen-Krieus A.-G., in Kriens, Montag, den 14. Juni 1926, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant «Falken» in Unterwetzikon auf öffentliche Steigerung:

1. 31 Aren Wiesen (Bauland), an der Hofstrasse und Staatsstrasse I. Klasse Wetzikon-Grüningen, vis-à-vis dem «Alpenblick», beim Vorbahnhof in Unterwetzikon.

2. 25 Aren 28 m² Wiesen (Bauland) an der Hofstrasse beim Vorbahnhof in Unterwetzikon.

Es findet nur eine Steigerung statt.
Die Steigerungsbedingungen liegen inzwischen hierorts zur Einsicbt auf.
Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlage auf Abrechnuug an der Kaufsumme je Fr. 500 für jedes Kaufsobjekt bar zu bezablen.

**Kt. Bern** *Konkurskreis Bern-Land* (1517)

**Zweite Liegenschaftssteigerung.**

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der Prochemie A. G. in Liq. wird Freitag, den 2. Juli 1926, nachmittags 3 Uhr, in der Wirtschaft Liebefeld bei Bern, an eine zweite öffentliche Steigerung gebracht:

Die Besitzung der Schuldnerin auf dem Liebefeld bei Bern, nämlich:
Köniz-Grundbuchblatt Nr. 939: 1. Das Laboratoriumsgebäude Nr. 410, brandversichert für Fr. 248,400. 2. Den Materialschuppen Nr. 411, brandversichert für Fr. 2500. 3. Das chemiscbe Laboratorium Nr. 412, brandversichert für Fr. 18,500. 4. Den Aetherkeller Nr. 413, brandversichert für Fr. 900. 5. Den Lagerscbuppen Nr. 414, brandversichert für Fr. 22,600. 6. Das Lagerhaus für chemischo Waren, Bureau und Wohnung Nr. 415, brandversichert für Fr. 186,400. 7. Den Grund und Boden, worauf obige Gebäude stehen, nebst Hofraum und Weg, haltend als Parzelle 915 Flur C = 67,32 a.
Grundsteuerschatzung Fr. 605,450.
Amtliche Schatzung Fr. 328,200.
Amtliebe Schatzung mit Zugebör Fr. 423,403.

Die Steigerungsgedinge liegen während 10 Tagen vor der Steigerung bei Notar Otto Maybach, Neuengasse Nr. 41 (Eingang von Werdt-Passage), in Bern, zur Einsicbt öffentlich auf.

Die Steigerungsgegenstände werden, ohne Rücksicht auf dio amtliche Schatzung, dem Höchstbietenden zugeschlagen.

Bern, den 29. Mai 1926. Im Auftrage des Liquidationsausschusses:
**Maybach**, Notar.

**Pfandverwertungs-Steigerung**
(B.-G. 138, 41 u. 35.)

**Kt. Zürich** *Betreibungsamt Zürich 7* (1518)

**I. Steigerung**

Schuldner: Robr, Hans, Baumeister, Forchstrasse 203, Zürich 7.
Pfandeigentümer: Derselbe.
Ganttag: Dienstag, den 6. Juli 1926, nachmittags 3 Uhr.
Gantlokal: Kreisgebäude 7, Gemeindestrasse 54, II. Stock (Lesesaal).
Auflegung der Gantbedingungen: Vom 23. Juni 1926 an.
Eingabefrist: Bis 21. Juni 1926.
Grundpfänder: Plan 10, Kat.-Nr. 1952, 1087 und 1959.

1. Ein Wohnhaus unter Nr. 43 a für Fr. 68,000 assekuriert, an der Forchstrasse Pol. Nr. 203, Zürich 7.

2. Ein Magazingebäude mit Zinnenanbau und Autoremisen, unter Nr. 43 b für Fr. 48,000 assekuriert.

3. 14 Aren 29,9 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten am Kapfsteig, an der Forchstrasse und am Schulerweg, in Hirslanden-Zürich 7.

4. 41 m² 20 dm² Hofplatz zwischen Kat.-Nr. 1952 und dem Forchstrassengebiet.

5. 6 Aren 11,6 m² Wiesen am Schulerweg in Hirslanden-Zürich 7.

Nota: Inbegriffen sind ca. 221 m² zukünftiges Strassengebiet der projektierten Sempacherstrasse.
Grenzen und Grunddienstbarkeiten laut Protokoll.
Betreibungsamtliche Schatzung Fr. 120,000.

Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag Fr. 2000 bar zu bezahlen; im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastbereehtigten die Aufforderung, dem obgenanuten Betreibungsamt binnen der angegebenen Anmeldungsfrist ibre Ansprüche an dem Grundstück, insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob dio Kapitalforderung schon fällig oder gekündet sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicbt angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welcbe vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlicben Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicbt angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

## Nachlassverträge — Concordats — Concordati

**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**
(B.-G. 295—297 und 300.)

**Sursis concordataire et appel aux créanciers**
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.
Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.
Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.
Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

**Kt. Zürich** *Konkurskreis Zürich* (1534²)

Schuldner: Hergert, Alfred, Zabntechniker, Bahnhofstrasse 48, Zürich 1.
Datum der Bewilligung der Stundung durch Beschluss des Bezirksgerichts Zürich 3. Abteilung: 26. Mai 1926.
Sachwalter: Dr. R. Fleiner, Rechtsanwalt, Zürich.
Eingabefrist: Bis zum 24. Juni 1926 schriftlich beim Sachwalter.
Gläubigerversammlung: Samstag, den 10. Juli 1926, nachmittags 3 Uhr, im Elite-Carlton-Hotel, Zürich 1, Bahnhofstrasse 41, 1. Stock.
Frist zur Einsicbt der Akten: Vom 1. Juli 1926 an im Bureau des Sachwalters, Rämistrasse 25, Zürich 1.

**Kt. Zürich** *Konkurskreis Zürich* (1539)

Schuldner: Strub, Charles, Brandschenkestrasse 9, Zürich 2, Inhaber der Firma Strub's Sport-Haus, Militärstrasse 111, Zürich 4.
Datum der Bewilligung der Stundung durcb Beschluss des Bezirksgerichts Zürich 3. Abteilung: 28. Mai 1926.
Sachwalter: Dr. O. Irminger, Rechtsanwalt, Rämistrasse 23, Zürich 1.
Eingabefrist: Bis 24. Juni 1926 schriftlicb beim Sachwalter unter Angabo allfälliger Pfand- und Vorzugsansprücbe.
Gläubigerversammlung: Dienstag, den 6. Juli 1926, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant Kaufleuten, Pelikanstrasse 18, Zürich 1 (kleiner Saal), Parterre.
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 26. Juni 1926 an im Bureau des Sachwalters, Rämistrasse 23, II. Stock, Zürich 1.

**Kt. Bern** *Konkurskreis Bern-Stadt* (1519/20)

Schuldner: Hädener, Albert, Möbelhandlung, Klösterlistutz 20, in Bern.
Datum der Bewilligung der Stundung durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten II von Bern: 27. Mai 1926.
Sachwalter: Dr. J. Zehnder, Fürsprecher, Predigergasse 2, Bern.
Eingabefrist: Bis und mit dem 27. Juni 1926 beim Sachwalter.
Gläubigerversammlung: Freitag, den 9. Juli 1926, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Sachwalters, Predigergasse 2, in Bern.
Frist zur Einsicht der Akten: 10 Tage vor der Versammlung im Burcau des Sacbwalters.

Schuldnerin: Firma Maschinenfabrik Winkler, Fallert & Co. Aktiengesellschaft, Wylerringstrasse 36, in Bern.
Datum der Bewilligung der Stundung durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten II von Bern: 27. Mai 1926.
Sachwalter: Dr. Hans Matti, Fürsprecher, Münzgraben 6, in Bern.
Eingabefrist: Bis und mit dem 22. Juni 1926 schriftlich beim Sachwalter.
Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 15. Juli 1926, 14 Uhr, im Bürgerhaus, I. Stock, Neuengasse 20, in Bern.
Die Akten können während 10 Tagen vor der Versammlung im Geschäftsdomizil der Nachlassschuldnerin an der Wylerringstrasso 36 in Bern eingesehen werden.

**Ct. de Neuchâtel** *Tribunal civil du district de La Chaux-de-Fonds* (1535)

Débiteur: Girardbillo, Arnold, fabrique de boîtes or, Rue du Nord n° 175, à la Chaux-de-Fonds.
Date du jugement accordant le sursis concordataire: 27 mai 1926.
Commissairo au sursis concordataire: Me Marc Morel, avocat, à la Chaux-de-Fonds.
Délai pour les productions: 23 juin 1926.
Assemblée des créanciers: Mercredi 14 juillet 1926, à 14 heures, Hôtel Judiciaire, Rue Léopold Robert n° 3, salle des Prud'Hommes, à la Chaux-de-Fonds.
Délai pour prendre connaissance des pièces au bureau du commissaire: 3 juillet 1926.

**Verhandlung über den Nachlassvertrag**
(B.-G. 304 und 317.)

**Délibération sur l'homologation de concordat**
(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

**Ct. de Vaud** *Arrondissement de Morges* (1522)

Débiteurs: A. Dumoulin & Cie, négociants, à Morges.
Jour, heure et lieu de l'audience: Jeudi 10 juin 1926, à 13½ heures, en salle de ses audiences, au Casino, à Morges.
Morges, le 29 mai 1926. Le président du tribunal: **E. Pilet.**

**Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat**
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

**Kt. Thurgau** *Gerichtskanzlei Bischofszell* (1540)

Das Bezirksgericht Bischofszell hat unterm 29. Mai 1926 dem Nachlassvertrage der Firma A. Bucherer & Co., Spielwarenfabrik, in Amriswil, die gerichtliche Genehmigung erteilt.

**Verwerfung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat**
B.-G. 308 und 309.) (L. P. 308 et 309.)

**Ct. de Vaud** *Arrondissement de Vevey* (1521)

Débiteur: Roth, Nicolas, primeurs, Rue d'Italie, Vevey.
Date du jugement refusant l'homologation: 25 mai 1926.

# Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

## I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

### Zürich — Zurich — Zurigo

Bankgeschäft. — 1926. 31. Mai. Die mit Sitz in London seit 27. Februar 1925 im Handelsregister eingetragene Aktiengesellschaft unter der Firma Neidecker & Company Limited hat gemäss Beschluss des Verwaltungsrates vom 23. Oktober 1925 in Zürich unter der Firma **Neidecker & Company Limited, London, Zweigniederlassung Zürich** eine Zweigniederlassung errichtet. Es ist dies die erste Zweigniederlassung dieser Gesellschaft in der Schweiz. Die Gesellschaftsstatuten datieren vom 18. Februar 1925. Zweck der Gesellschaft ist die Tätigung von Bankgeschäften aller Art und aller damit im Zusammenhang stehender Geschäfte. Die Dauer der Gesellschaft ist zeitlich nicht beschränkt. Das Aktienkapital beträgt 5000 Pfund und ist eingeteilt in 5000 Aktien zu je einem Pfund, auf den Namen lautend. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebene Briefe; ein offizielles Publikationsorgan ist in den Statuten nicht vorgesehen. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 2—6 Mitgliedern, allfällig eine Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen Personen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen, er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Als Verwaltungsratsmitglieder fungieren zurzeit: Bertrand Coles Neidecker, Bankier, nordamerikanischer Staatsangehöriger, in Paris; Clement Cyprian Strickland, Bankier, britischer Staatsangehöriger, in London, und Charles Gossage Grey, Bankier, nordamerikanischer Staatsangehöriger, in Paris. Die Genannten, sowie der Sekretär Percy John Noble Dinwoodie, britischer Staatsangehöriger, in London, führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Als Filialleiter (Direktor) für Zürich ist ernannt: Salomon Pantli-Meyer, Kaufmann, von Dübendorf, in Zürich 2. Der Genannte führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse Nr. 31, St. Peterstrasse 11, Orell Füssli-Hof, in Zürich 1.

31. Mai. Die Firma **Traugott Brem, Bücherexperte,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 77 vom 4. April 1923, Seite 670), hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Zürich 6, Trottenstrasse 50, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Bäckerei und Wirtschaft. — 31. Mai. Die Firma **Emil Irion's Erben,** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1924, Seite 211), Bäckerei und Wirtschaft, Kollektivgesellschafter: Wwe. Eliso Irion geb. Hofmann, Emil Irion, Martha und Elise Irion, ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Firma «Emil Irion», in Winterthur, erloschen.

Architekturbureau. — 31. Mai. Inhaber der Firma **Ernst Zuppinger,** in Zürich 8, ist Ernst Zuppinger, von Zürich, in Zollikon. Architekturbureau. Kreuzbühlstrasse 46.

Werkzeugmaschinen. — 31. Mai. Die Firma **Schaufelberger & Cie.,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1924, Seite 20), Handel und Vertretungen in Werkzeugmaschinen, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Carl Schaufelberger, Kommanditär: Willy Schaufelberger, und damit die Prokura des Hans Meienberg, ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Meienberg & Co. Werkzeugmaschinen, Nachf. von Schaufelberger & Cie.», in Zürich 1, über.

Hans Meienberg, von Menzingen (Zug), in Zürich 3, und Willy Schaufelberger jun., von Zürich, in Melbourne, haben unter der Firma **Meienberg & Co. Werkzeugmaschinen, Nachf. von Schaufelberger & Cie.,** in Zürich 1, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1926 ihren Anfang nehmen wird. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Hans Meienberg und Kommanditär ist Willy Schaufelberger, mit dem Betrage von Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken). Handel und Vertretungen in Werkzeugmaschinen. Waisenhausstrasse 4. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Schaufelberger & Cie.», in Zürich 1.

Uhren, Schmucksachen usw. — 31. Mai. Die **Aktiengesellschaft E. Donauer zum Chronos in Liq.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 296 vom 18. Dezember 1923, Seite 2365), hat die Liquidation beendigt. Diese Firma und damit die Unterschrift des einzigen Vorstandsmitgliedes und Liquidators Emil Donauer wird daher hierorts amtlich gelöscht.

31. Mai. **Steinzeugfabrik Embrach A.-G. für Kanalisation und chemische Industrie,** in Unter-Embrach (S. H. A. B. Nr. 202 vom 30. August 1923, Seite 1681). Ernst Trümpler-Hurter ist als Vizepräsident zurückgetreten, verbleibt aber weiterhin im Verwaltungsrat, dessen Unterschrift ist erloschen. Als Vizepräsident wurde das bisherige Verwaltungsratsmitglied Hermann Keller-Malzacher neu gewählt; demselben ist Einzelunterschrift erteilt.

31. Mai. Die Firma **Walter Walss, Bureau für Vertrauensarbeiten vorm. W. Rösli,** in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1926, Seite 17), und damit die Prokura von Frl. Rosa Walss, Bureau für schriftliche Vertrauensarbeiten, Vervielfältigungen, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureaumaschinen. — **Berichtigung. Brignoni Aktien-Gesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 122 vom 29. Mai 1926, Seite 974/5). Das Verwaltungsratsmitglied Ettore Brignoni wohnt nicht in Zürich, sondern in Lugano.

Bankvertretungen; Vertretung des «Rhonbénite», Betonzusatz für Strassenbau. — 31. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Eckert & Co.,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 115 vom 20. Mai 1926, Seite 914), verzeigt als Natur des Geschäftes lediglich: Bankvertretungen, Vertretung des «Rhonbénite» für die Schweiz und Italien: Betonzusatz für Strassenbau.

31. Mai. **Zürcher Amtsbürgschaftsgenossenschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1926, Seite 24). Caspar Derrer ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; an dessen Stelle wurde neu als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Jacob Walder, Notar, von und wohnhaft in Eglisau.

31. Mai. **Sennlengenossenschaft Aeugst,** in Aeugst a. A. (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1923, Seite 1154). Jakob Huber ist aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden, seine Unterschrift ist damit erloschen. Ulrich Schwarzenbach, Landwirt, von Rüschlikon, in Aeugst, bisher Aktuar, fungiert nunmehr als Präsident, und neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt: Fritz Eichenberger, Sohn, Landwirt, von Burg (Aargau), in Aeugst. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

Armaturenfabrik und Metallgiesserei. — 31. Mai. Die **Firma H. Koch,** in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 230 vom 17. September 1921, Seite 1828), Armaturenfabrik und Metallgiesserei, und damit die Prokuren von Hans Thuet und Milda Koch-Eichler, sind infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven laut Kaufvertrag vom 20. Mai 1926 und gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1925 mit Wirkung ab 1. Januar 1926 an die Firma «H. Koch Aktiengesellschaft», in Dietikon, erloschen.

Grauguss, Metallguss, Maschinen, Armaturen. — 31. Mai. Unter der **Firma H. Koch Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Dietikon und auf unbestimmte Dauer, am 21. Mai 1926 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Herstellung von Grauguss und Metallguss, sowie Maschinen und Armaturen aller Art. Die Gesellschaft kann auch andere Geschäfte betreiben, die mit dem Hauptzwecke des Unternehmens im Zusammenhang stehen oder denselben zu fördern geeignet sind. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Kaufvertrag vom 20. Mai 1926 das bisher von der Firma «H. Koch», in Dietikon geführte Geschäft (Gebäude und Areal, Giesserei-Einrichtungen, Maschinen und Werkzeuge, Mobiliar und Modelle, Debitoren, Postcheck, Kassa und Material) laut Bilanz vom 31. Dezember 1925 und mit Wirkung ab 1. Januar 1926, wonach die Aktiven 747,412 Franken 90 Rappen und die Passiven 447,412 Franken 90 Rappen betragen, zum Preise von Fr. 300,000 gegen Uebergabe von 600 als voll liberiert geltenden Gesellschaftsaktien zu je Fr. 500 an den Verkäufer H. Koch. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000 (fünfhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen Personen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art der Zeichnung fest. Die Gesellschaft wird nur durch die Kollektivzeichnung zweier Berechtigter verpflichtet. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus Dr. Hans Müri, Rechtsanwalt, von Schinznach (Aargau), in Zürich 6, Präsident, und Hans Koch, Ingenieur, von Villmergen (Aargau), in Dietikon. Als Direktor ist ernannt: Hans Thuet, von Oberentfelden (Aargau), in Dietikon. Die Genannten führen Kollektivunterschrift. Kollektivprokura ist erteilt an Emil Koch, von Villmergen, in Schlieren. Die beiden Verwaltungsratsmitglieder, der Direktor und der Prokurist zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Bergstrasse 23, Dietikon.

### Bern — Berne — Berna

*Bureau Bern*

1926. 8. u. 26. April. Unter der Firma **Baugenossenschaft Munzingerstrasse Bern** bildet sich in Bern eine Genossenschaft mit dem Zwecke der Erwerbung und Bebauung eines dem F. Stueki, Stadtmissionar, gehörenden Bauareals an der Munzingerstrasse, die Vermietung von Wohnungen, sowie Verkauf von Wohngebäuden. Die Statuten datieren vom 5. März 1926. Die Genossenschaft kann ihre Tätigkeit auch auf anderes Bauareal ausdehnen. Mitglieder der Genossenschaft können physische und juristische Personen werden. Die Mitgliedschaft wird erworben mit der Aufnahme durch den Vorstand, auf Grund einer vom Bewerber unterzeichneten schriftlichen Beitrittserklärung. Die Aufnahme kann mit oder ohne Begründung verweigert werden; den Abgewiesenen steht jedoch das Rekursrecht an die Generalversammlung zu, welche endgültig entscheidet. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch den Austritt, welcher nach vorausgegangener schriftlicher dreimonatiger Kündigung, jeweilen auf das Ende eines Geschäftsjahres möglich ist; b) wenn ein Mitglied keinen Anteilschein mehr besitzt; c) wenn bei einem Mitglied einer der Gründe eintritt, aus denen die Aufnahme in die Genossenschaft verweigert werden muss; d) infolge Ausschliessung, welche auf Antrag des Vorstandes durch die Generalversammlung zu beschliessen ist, wenn ein Mitglied die statutengemässen Verpflichtungen nicht erfüllt, oder den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandelt. Im Falle des Ablebens eines Genossenschafters kann die Mitgliedschaft auf dessen Erben übergehen. Ausgeschlossene oder ausgetretene Mitglieder haben keine Ansprüche auf das Stammkapital und das Vermögen der Genossenschaft. Die Mitglieder sind zur Erwerbung mindestens eines Anteilscheines von Fr. 250 verpflichtet. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft sind die Mitglieder persönlich nicht haftbar. Für die Aufstellung der Bilanz findet Art. 656 O. R. entsprechende Anwendung. Der nach Deckung sämtlicher Passivzinsen, Unkosten usw. und nach Vornahme der ordentlichen Abschreibungen sich allfällig ergebende Ueberschuss wird wie folgt verwendet: 25 Prozent sollen dem Reservefonds zugewiesen werden. Ueber die Verwendung der weitern 75 Prozent beschliesst die Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: A. die Generalversammlung der Genossenschafter; B. der Vorstand; C. die Kontrollstelle. Für die Leitung der Genossenschaft wird für die Dauer von zwei Jahren mit Wiederwählbarkeit ein Vorstand von fünf Mitgliedern bestellt. Der Vorstand konstituiert sich selbst, indem er einen Präsidenten, einen Vizepräsidenten, einen Sekretär und einen Kassier bestellt. Der Vorstand ist befugt, das Sekretariat und das Kassawesen sowie auch die Verwaltung der Liegenschaften gegen angemessene Vergütung dem bauleitenden Architekten zu übertragen. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Präsident und Sekretär führen zu zweien kollektiv unter sich oder mit einem anderu Mitglied des Vorstandes die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Mitglieder des Vorstandes sind: Gottfried Läderach, von Worb, Architekt, Malerweg Nr. 1, in Bern, Präsident; Johann Albert Linder, von Reichenbach, Zimmermeister, Lentulusstrasse Nr. 61, in Bern, Vizepräsident; Friedrich Brechbühler, von Huttwil, Architekt, Niggelerstrasse Nr. 17, in Bern, Sekretär und Kassier; Ernst Merz, von Beinwil, Baumeister, in Gümligen, und Ernst Jäck, von Müllheim, Geschäftsführer, in Bern, Vertreter der Gipser- & Malergenossenschaft in Bern, Mitglieder. Geschäftsdomizil: bei Friedrich Brechbühler, Architekt, Niggelerstrasse Nr. 17 in Bern.

*Bureau Biel*

27. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Champagner-Kellerei A. G. in Biel in Liq.,** mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 41 vom 20. Februar 1925, Seite 288), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

27. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Emile Judith, Fabrique d'Horlogerie société anonyme (Emil Judith Watch Co. Limited),** mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 139 vom 18. Juni 1923, Seite 1205), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

*Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)*

31. Mai. Die **Käsereigenossenschaft Häuslenbach,** mit Sitz in Häuslenbach, Gemeinde Oberthal (S. H. A. B. Nr. 261 vom 31. Oktober 1919, Seite 1914 und dortige Verweisung), hat in den Vorstand gewählt: als Präsidenten und zugleich Kassier an Stelle des Fritz Pfister: Hans Lehmann, Johanns, von Eggiwil, Landwirt, in Häuslenbach. Der Präsident und zugleich Kassier führt kollektiv mit dem Sekretär die rechtsverbindliche Unterschrift.

*Bureau Thun*

Wolltuchfabrikation. — 12. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **S. Stucki's Söhne,** Wollenspinnerei usw., in Steffisburg, und Ablage in Thun (S. H. A. B. Nr. 108 vom 16. April 1896 und dortige Verweisungen), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «F. & E. Stucki's Söhne».

Ernst Stucki, Sohn des Ernst, Arnold und Fritz Stucki, Söhne des Fritz, alle von Blumenstein, in Steffisburg, haben unter der Firma **F. & E. Stucki's Söhne,** mit Sitz in Steffisburg und Ablage in Thun, Hauptgasse, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. April 1926 begonnen hat. Wolltuchfabrikation. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft »S. Stucki's Söhne» in Steffisburg.

1. Juni. **Palace Hotel Thunerhof & Bellevue A.-G. in Thun,** Aktiengesellschaft, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 126 vom 4. Juni 1924, Seite 968 und dortige Verweisungen). Der bisherige Sekretär des Verwaltungsrates ist infolge Rücktrittes ausgeschieden; dessen Kollektivunterschrift ist erloschen. In der Sitzung vom 24. April 1926 hat der Verwaltungsrat neu als Protokollführer gemäss § 17 der Statuten gewählt: Heinrich Schultz, von Birmenstorf (Zürich), Hoteldirektor, in Thun. Letzterer zeichnet mit dem Präsidenten bzw. Vizepräsidenten des Verwaltungsrates für die Gesellschaft kollektiv zu zweien.

**Luzern — Lucerne — Lucerna**

1926. 5. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Société Electrothermique de Buchs (Zurich)** S. A., mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 146 vom 11. Juli 1921, Seite 1176 und dortige Verweisung), hat an ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 31. März 1926 eine Sanierung vorgenommen und die Statuten teilweise revidiert. Das Aktienkapital wurde von Fr. 500,000 auf Fr. 10,000 herabgesetzt durch Reduktion jeder einzelnen der 1000 Inhaberaktien auf Fr. 10. Sodann wurde die Ausgabe von 2000 Prioritätsaktien à je Fr. 10 beschlossen und deren volle Zeichnung und Liberierung von den Aktionären gleichzeitig konstatiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 30,000, wovon Fr. 10,000 auf 1000 Stammaktien à Fr. 10 entfallen und Fr. 20,000 auf 2000 Prioritätsaktien à Fr. 10. In dem Sinne wurde Art. 5, Al. 1 der Statuten revidiert. Die übrigen Abänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Dr. Jean Früh ist vom Verwaltungsrate zurückgetreten und dessen Kollektivunterschrift, sowie jene des Prokuristen Lothar Schoenwald-Ziegler sind erloschen. Zum Vizepräsidenten des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift wurde gewählt: Arnold Biland, Kaufmann, von Birmenstorf (Aargau), in Zürich. Das Geschäftslokal befindet sich Schwanenplatz Nr. 8.

**Freiburg — Fribourg — Friburgo**

*Bureau de Fribourg*

Commerce de bétail. — 1926. 29 mai. La maison **Marie Baeriswyl,** commerce de bétail, à Fribourg (F. o. s. du c. n° 93 du 31 mars 1896, page 381), est radiée d'office ensuite de départ.

Epicerie, mercerie, débit de vin et de pain. — 31 mai. Le chef de la maison **Louis Rey,** à Ecuvillens, est Louis, fils d'Augustin Rey, de Granges-de-Vesin, à Ecuvillens. Epicerie, mercerie, débit de vin et de pain.

31 mai. La société anonyme établie à Fribourg, sous la raison **Société des Tramways de Fribourg** (F. o. s. du c. n° 290 du 26 décembre 1922, page 2367), a désigné Victor Ryncki (déjà inscrit comme membre du conseil d'administration), administrateur délégué. En cette qualité il engagera valablement la société par sa signature individuelle.

Denrées coloniales. — 31 mai. Inscription d'office sur réquisition du préposé et à teneur de l'art. 26 al. 2 du règlement du 6 mai 1890:

Le chef de la maison **Ernest Barras,** à Fribourg, est Ernest, fils d'Auguste Barras, de Chavannes-les-Forts, à Fribourg. Denrées coloniales. 62, Rue de Lausanne.

**Solothurn — Soleure — Soletta**

*Bureau Dorneck*

1926. 29. Mai. Aus dem Vorstand der **Milchgenossenschaft Nuglar,** in Nuglar (S. H. A. B. Nr. 366 vom 14. September 1905, Seite 1461), ist Erhard Mangold infolge Todes ausgeschieden. An dessen Stelle wurde in den Vorstand gewählt als Aktuar: Meinrad Saladin, alt Lehrer, von und in Nuglar. Präsident, Aktuar und Kassier führen kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

29. Mai. Aus dem Vorstand der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft Nuglar,** in Nuglar (S. H. A. B. Nr. 59 vom 9. März 1920, Seite 427), ist Vinzenz Hofmeier ausgeschieden. An dessen Stelle wurde in den Vorstand als Beisitzer gewählt: Leo Mangold-Wyss, Landwirt, von und in Nuglar. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv zu zweien.

29. Mai. Aus dem Vorstand der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft St. Pantaleon,** in St. Pantaleon (Gemeinde Nuglar) (S. H. A. B. Nr. 54 vom 3. März 1920, Seite 387), ist der Aktuar Karl Hofmeier ausgeschieden; dessen Zeichnungsbefugnis ist somit erloschen. An dessen Stelle wurde in den Vorstand als Aktuar gewählt: Linus Hofmeier, Landwirt, von und in St. Pantaleon. Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

29. Mai. Aus dem Vorstand der **Milchgenossenschaft St. Pantaleon,** in St. Pantaleon (Gemeinde Nuglar) (S. H. A. B. Nr. 292 vom 19. November 1920, Seite 2186), ist der Vizepräsident Karl Hofmeier ausgeschieden; die Zeichnungsbefugnis des Genannten ist somit erloschen. An dessen Stelle wurde in den Vorstand gewählt: Johann Saladin, Landwirt, von und in St. Pantaleon, als Vizepräsident und zugleich Kassier. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar kollektiv.

**Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città**

**Berichtigung.** In der Publikation vom 22. Mai 1926 des Schweizerischen Handelsamtsblattes Nr. 117 auf Seite 93 unten sollte es statt Firma: «Troater» Aktiengesellschaft für Eisenbetonkonstruktionen (System Thörig) in Basel heissen: **«Troaté» Aktiengesellschaft für Eisenbetonkonstruktionen (System Thörig)** in Basel usw.

**St. Gallen — St-Gall — San Gallo**

Schlosserei, Flaschnerei, Blech- und Eisenwarenhandlung. — 1926. 28. Mai. Die Firma **Anton Kolb,** Schlosserei, Flaschnerei, Blech- und Eisenwarenhandlung, in Oberriet (S. H. A. B. Nr. 217 vom 28. Juli 1898, Seite 909), ist infolge Geschäftsaufgabe und Verzichts des Inhabers erloschen.

Vertretungen. — 28. Mai. Die Firma **Mathäus Schneider,** Vertretungen, Steinachstrasse 72, St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 129 vom 4. Juni 1924, Seite 941), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Bandweberei, Fabrikation von Bobinen, Garnhandlung. — 28. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Joseph Köppel & Cie.,** Bandweberei, Fabrikation von Bobinen und Garnhandlung, in Au (S. H. A. B. Nr. 111 vom 15. Mai 1923, Seite 964), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Ausschneiderei und Ausrüsterei. — 29. Mai. Die Inhaberin der Firma **Frau Ida Dintheer-Hugentobler,** Ausschneiderei und Ausrüsterei, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 111 vom 12. Mai 1916, Seite 762), meldet als derzeitiges Geschäftslokal: Frongartenstrasse 16, St. Gallen C.

Textilien. — 29. Mai. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Labhardt, Müller & Co.,** Fabrikation und Export von Textilien, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 121 vom 24. Mai 1924, Seite 885), ist der Gesellschafter Jean Bollhalter ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das Gesellschaftsverhältnis wird unter den übrigen Gesellschaftern in unveränderter Weise fortgesetzt. Die Firma wird abgeändert in **Labhardt & Müller.**

Radio- und andere elektrische Apparate. — 29. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Scheibling & Cie., in Liq.,** Fabrikation und Verkauf von Radioapparaten, sowie von andern elektrischen Apparaten, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 258 vom 5. November 1925, Seite 1851), ist infolge durchgeführter Liquidation erloschen.

**Aargau — Argovie — Argovia**

1926. 26. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Kabelwerke Brugg A. G. (Fabrique de Cables de Brougg S. A.),** in Brugg (S. H. A. B. 1921, Seite 1191), hat in ihrer Generalversammlung vom 21. April 1925 beschlossen, ihr Aktienkapital durch Ausgabe von 500 Inhaberaktien à Fr. 500 von Fr. 1,250,000 auf Fr. 1,500,000 zu erhöhen. In der Generalversammlung vom 20. April 1926 wurde die Volleinzahlung konstatiert. Das Aktienkapital beträgt nunmehr Fr. 1,500,000, eingeteilt in 3000 voll einbezahlte Inhaberaktien à Fr. 500 nominell. Gleichzeitig wurde die Ausgabe von 3000 Genussscheinen (ohne Nennwert), Nrn. 1—3000, beschlossen. In der gleichen Generalversammlung vom 20. April 1926 wurde auch § 2 der Statuten abgeändert. Zweck der Gesellschaft ist nunmehr die Fabrikation von und der Handel mit elektrischen Kabeln und Drahtseilen und auch von allen andern Erzeugnissen, die mit dieser oder einer verwandten Industrie in Beziehung stehen.

**Tessin — Tessin — Ticino**

*Ufficio di Bellinzona*

Ristorante. — 1926. 29 maggio. La ditta **Biasca Antonio,** in Bellinzona, ristoranto (F. u. s. di c. del 11 febbraio 1924, n° 34, pag. 234), vieno cancellata ad istanza del titolare.

*Distretto di Mendrisio*

31 maggio. Sotto la ragione **Società Anonima Commerciale Industriale (S. A. C. I.)** si è costituita una società anonima, per tempo indeterminato, con sede in Chiasso, avente per iscopo l'importazione, l'esportazione ed il commercio di ogni prodotto greggio e manifatturato, avvertito che la società esplicherà la sua attività essenzialmente fuori del cantone. L'atto di costituzione e lo statuto sono di data 30 aprile 1926. Il capitale sociale è di franchi 50,000 (cinquantamila), suddiviso in n. 50 azioni nominative, da franchi 1000 (mille) ciascuna. Le pubblicazioni che riguardano la società avvengono a mezzo del Foglio Officiale del Cantone. La gestione sociale e la sua rappresentanza di fronte ai terzi sono affidate ad un solo amministratore designato in persona di Hans Jacob Stutz, impiegato di commercio, da Liestal, domiciliato a Basilea, Realpstrasse 54, il quale resterà in carica sino all' assemblea ordinaria del 1927.

**Waadt — Vaud — Vaud**

*Bureau d'Avenches*

Café. — 1926. 31 mai. La raison **Jules Nicollier,** à Avenches, exploitation du Café de l'Union (F. o. s. du c. n° 128 de 1924, page 935), est radiée ensuite de décès.

*Bureau de Lausanne*

Vins. — 29 mai. Dans son assemblée générale ordinaire du 3 mai 1926, la société anonyme **Lassueur et Cie S. A.,** ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 11 avril 1924), a désigné administrateurs: Arthur Prod'hom, de Montherod, préfet, de et à Lausanne, et Alphonse Orsat, de Martigny, négociant en vins, à Martigny, en remplacement de Louis Lassueur, décédé, et Henri Paschoud, démissionnaire, dont les signatures sont radiées. L'administrateur déjà inscrit est Albert Fisch. Les administrateurs ont chacun la signature sociale individuelle. Le conseil a désigné comme directeur: Georges Jeanneret, du Locle, négociant, à Lausanne, et lui a conféré la signature sociale individuelle.

29 mai. La société anonyme **Comptoir Lainier S. A.,** dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 février 1926), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 26 mai 1926, modifié l'article 11 de ses statuts, lequel aura la teneur suivante: La société est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs. L'assemblée a décidé de porter à trois le nombre de ses administrateurs et a nommé: Emile Segard, de nationalité française, ancien industriel, à Rolle, et Charles Kohler, de et à Lausanne, ancien négociant.

29 mai. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de faillite:

1. Transports. — **Bovey-Ruchet,** à Lausanne, transports divers (F. o. s. du c. du 9 mars 1925).

2. **Société Immobilière de Villard,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 février 1924).

3. Vins et grains. — **Julien Lob,** à Lausanne, vins et grains (F. o. s. du c. du 12 octobre 1922).

**Wallis — Valais — Vallese**

*Bureau Brig*

1926. 6. Mai. Unter der Firma **Darlehenskasse Stalden (Wallis)** hat sich nach Massgabe des Art. 678 ff. Schweiz. Obligationenrecht, eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Stalden. Die Statuten datieren vom 20. Dezember 1925. Die Genossenschaft ist auf die politische Gemeinde Stalden beschränkt und hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine müssig liegenden Gelder gegen Sparkassebüchlein, Obligationen, Depositen- und Konto-Korrentbüchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbständig handlungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind; e) in dem Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossenschafter beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt, und zwar immer am Schluss des Geschäftsjahres: a) durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatige schriftliche Kündigung von seiten eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft gemäss Art. 6 der Statuten. Spätestens innert 6 Monaten nach dem Erlöschen

der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzuzahlen, sofern dieselben nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von seiten des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum der Genossenschaft zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt; b) einen Geschäftsanteil von Fr. 20 nach Vorschrift des Reglementes einzubezahlen; c) für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; d) die Genossenschaftsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteiles bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand von 5 Mitgliedern; c) der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Der Vorstand wurde bestellt wie folgt: Präsident ist Medard Berchtold, Landwirt, von und in Stalden; Vizepräsident ist Pius Venetz, Landwirt, von und in Stalden; Aktuar ist Philemon Venetz, Handelsmann, von und in Stalden; Beisitzer sind Dr. Pius Supersaxo, Arzt, von Saas-Balen, in Stalden, und Albin Venetz, Landwirt, von und in Stalden.

### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

*Bureau de Boudry*

1926. 8 mai. D'un procès-verbal authentique reçu Henri-Albert Michaud, notaire, à Bôle (Neuchâtel), en date du 26 février 1926, il résulte ce qui suit: Par statuts du 26 février 1926, revisés en assemblée extraordinaire du 23 avril 1926, il a été créé sous la raison sociale **Société immobilière de Bôle, la Citadelle S. A.**, une société anonyme ayant son siège à Bôle et pour but l'achat pour le prix de huit mille francs (fr. 8000) de l'article 223 du Cadastre de Bôle, appartenant à Demoiselle Ida Debrot, à Bôle, et l'achat et la vente de toutes parcelles de terrains et chéseaux à bâtir, comme l'achat, la vente ou la construction de maison d'habitation. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de quatre mille francs (fr. 4000), divisé en vingt actions nominatives de deux cents francs l'une, entièrement libérées. Les publications concernant les tiers ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La gestion des affaires sociales est confiée à un conseil d'administration d'un à trois membres qui confère la signature sociale et nomme tout directeur. Pour le premier exercice social, la société sera valablement engagée par Armand Margot, originaire de Sainte-Croix, négociant, et Georges Favre, originaire de Chézard-St-Martin, architecte, tous deux domiciliés à Bôle, lesquels signeront collectivement.

*Bureau de la Chaux-de-Fonds*

Horlogerie et articles s'y rattachant. — 28 mai. Ensuite de décès, Georges Eberhard ne fait plus partie de la société en commandite **Eberhard et Cie**, fabrication, achat et vente d'horlogerie et articles s'y rattachant, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 26 juillet 1919, n° 178, et 9 mars 1925, n° 55). En conséquence, sa commandite tombe et sa procuration est radiée. Dame Marie-Mathilde Eberhard née Rosselet, originaire de Jegenstorf (Berne), sans profession, domiciliée à la Chaux-de-Fonds, est entrée dans la société en qualité de commanditaire pour la somme de fr. 10,000. La procuration individuelle lui est conférée. Maurice Eberhard engage aussi la société par sa signature individuelle.

### Genf — Genève — Ginevra

1926. 29 mai. Aux termes d'acte reçu par Me Robert Martin, notaire, à Genève, substituant Me Albert-Henri Gampert, aussi notaire, à Genève, momentanément absent, le 20 mai 1926, il a été constitué, sous la dénomination de **Société immobilière Petit-Monfleury A.**, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition pour le prix de vingt-cinq mille francs de l'hoirie Prévost de la Rive, de la parcelle 3072 A, de la commune de Versoix. Le siège de la société est à Versoix. Les statuts portent la date du 20 mai 1926. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en 20 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications sont valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Elle est valablement engagée par la signature individuelle d'un administrateur. L'administrateur est Georges Bonnet, négociant, de Soral, aux Eaux-Vives. Siège social: Petit-Montfleury, Versoix.

29 mai. Aux termes d'acte reçu par Me Robert Martin, notaire, à Genève, substituant Me Albert-Henri Gampert, aussi notaire, à Genève, momentanément absent, le 20 mai 1926, il a été constitué, sous la dénomination de **Société immobilière Petit-Montfleury B.**, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition pour le prix de cinq mille francs de la sous-parcelle 3072 B de la commune de Versoix, appartenant à l'hoirie de Madame Prévost de la Rive. Le siège de la société est à Versoix. Les statuts portent la date du 20 mai 1926. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 10 actions de fr. 500. Les actions sont nominatives. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à trois membres. Elle est valablement engagée par la signature individuelle d'un administrateur. L'administrateur est Georges Bonnet, négociant, de Soral, aux Eaux-Vives. Siège social: Petit Montfleury, Versoix.

Cannes et manches de parapluies. — 29 mai. La raison **Henri Lador**, fabrique de cannes et manches de parapluies, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 23 juillet 1920, page 1429), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Participations financières. — 29 mai. Aux termes d'acte reçu par Me Louis Lacroix, notaire, à Genève, le 18 mai 1926, il a été constitué, sous la dénomination de **Holval S. A.**, une société anonyme ayant pour objet l'administration de participations financières à toutes entreprises établies hors du canton de Genève. Son siège est à Hermance. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de cinq cent mille francs (fr. 500,000), divisé en 500 actions de fr. 1000 chacune, au porteur, entièrement libérées. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à cinq membres. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de son administrateur, s'il est unique, et par la signature collective de deux administrateurs si le conseil est composé de plusieurs membres. Le conseil d'administration est composé pour la première période d'Albert-John Champendal, employé de banque, de Cologny (Genève), à Hermance. Siège social: Hermance, chez l'administrateur.

## II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

### Streichungen — Radiations — Cancellazioni

### Zürich — Zurich — Zurigo

1926. 31. Mai. **Edwin Kuser**, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 151 vom 2. Juli 1923, Seite 1318), infolge Verzichtes.

31. Mai. **Dr. med. Max Kesselring**, Arzt, von Märstetten (Thurgau), in Meilen (S. H. A. B. vom 23. Mai 1914), infolge Verzichtes.

### Bern — Berne — Berna

*Bureau Belp (Bezirk Seftigen)*

1926. 31. Mai. **Christian Lauber**, Korbmacher, von Adelboden, wohnhaft gewesen in Gurzelen (S. H. A. B. vom 24. August 1883, Seite 896), wird wegen Todes von Amtes wegen gelöscht.

## Société Immobilière de la Rue de la Paix A., à Lausanne

**Emprunt en 2me rang de fr. 120,000 de 1911.**

Conformément aux prescriptions de l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la Communauté des créanciers dans les emprunts par obligations, les porteurs d'obligations (délégations) de l'emprunt en 2me rang, de 120,000 francs de 1911, sont convoqués en assemblée générale, pour le vendredi 18 juin 1926, à 3 heures de l'après-midi, aux bureaux de MM. Charles Schmidhauser et Cie, Banque Commerciale de Lausanne, à Lausanne, Place Bel-Air 4.

**Ordre du jour:**

1. Renouvellement de cet emprunt pour une période de 5 ans, dès le 30 juin 1926, soit jusqu'au 30 juin 1931.
2. Abandon de tous les intérêts échus jusqu'à et y compris l'échéance du 30 juin 1926.
3. Fixation d'un intérêt variable (maximum 5½ %) pour toute la durée du renouvellement.
4. Concession à la Société d'un droit d'option pour le rachat au prix le plus bas, de l'ensemble des obligations faisant partie de cet emprunt.

La présente convocation a lieu sur l'initiative de la société débitrice.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées jusqu'au 17 juin 1926, à midi, sur justification de propriété des obligations, par MM. Charles Schmidhauser et Cie, Banque Commerciale de Lausanne, ainsi qu'à l'entrée de la salle des délibérations le jour de l'assemblée en produisant les titres ou un Certificat de banque. (V 80s)

Lausanne, le 31 mai 1926.

La gérante de la grosse: MM. Chs. Schmidhauser et Cie, Banque Commerciale de Lausanne.

Au nom de la Sté. Immob. de la Rue de la Paix A: **Le conseil d'administration.**

## Société Immobilière de la Rue de la Paix A., à Lausanne

**Emprunt en 3me rang de fr. 20,000 de 1911.**

Conformément aux prescriptions de l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la Communauté des créanciers dans les emprunts par obligations, les porteurs d'obligations (délégations) de l'emprunt en 3me rang, de 20,000 francs de 1911, sont convoqués en assemblée générale, pour le vendredi 18 juin 1926, à 3 heures de l'après-midi, aux bureaux de MM. Charles Schmidhauser et Cie, Banque Commerciale de Lausanne, à Lausanne, Place Bel-Air 4.

**Ordre du jour:**

1. Renouvellement de cet emprunt pour une période de 5 ans, dès le 30 décembre 1926, soit jusqu'au 30 décembre 1931.
2. Abandon de tous les intérêts échus jusqu'à et y compris l'échéance du 30 décembre 1926.
3. Fixation d'un intérêt variable (maximum 5½ %) pour toute la durée du renouvellement.
4. Concession à la Société d'un droit d'option pour le rachat au prix le plus bas, de l'ensemble des obligations faisant partie de cet emprunt.

La présente convocation a lieu sur l'initiative de la société débitrice.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées jusqu'au 17 juin 1926, à midi, sur justification de propriété des obligations, par MM. Charles Schmidhauser et Cie, Banque Commerciale de Lausanne, ainsi qu'à l'entrée de la salle des délibérations en produisant les titres ou un Certificat de banque. (V 81s)

Lausanne, le 31 mai 1926.

La gérante de la grosse: MM. Chs. Schmidhauser et Cie, Banque Commerciale de Lausanne.

Au nom de la Sté. Immob. de la Rue de la Paix A: **Le conseil d'administration.**

## Annulation d'une carte de légitimation pour voyageurs de commerce

Le Département soussigné a délivré le 1er juin 1926, à la maison **A. Louot, à Genève**, vins et sirops, sous n° de carte 2831 et n° de souche 6771, un duplicata d'une carte de légitimation payante pour voyageurs de commerce (carte rose), voyageur: Joseph Dussex à Carouge-Genève.

Cette carte annule et remplace celle qui avait été délivrée le 20 mai 1926 sous n° de carte 2788 et n° de souche 6770 à la dite maison et que le voyageur Joseph Dussex a perdue. (V 82)

Genève, le 1er juin 1926.

**Département du Commerce et de l'Industrie.**

## Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

### Internationaler Postgiroverkehr — Service internatinnal des virements postaux

*(Ueberweisungskurse vom 2. Juni an — Cours de réduction à partir du 2 juin)*

Belgique fr. 16. 20; Dänemark Fr. 136. 25; Freie Stadt Danzig Fr. 101. 25; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123. 05; Italie fr. 20. —; Luxemburg Fr. 16. 20; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 73. 15; Ungarn (pro Million) Fr. 72. 50; Grande-Bretagne fr. 25. 30.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuation des cours est réservée.

## Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Basel

**Bilanz per 31. Dezember 1925**

**Aktiven**

| Schweizerfranken | Ct. | | |
|---|---|---|---|
| 5,000,000 | — | Verpflichtungen der Aktionäre. | |
| 39,896,753 | 75 | Wertschriften. | |
| 15,473,539 | 89 | Darlehen und Vorauszahlungen auf Policen. | |
| 112,117,224 | 15 | Hypothekarische Anlagen. | |
| 4,424,000 | — | Liegenschaften. | |
| 5,655,000 | — | Schuldforderungen an öffentl.-rechtl. Körperschaften. | |
| 2,779,144 | 56 | Guthaben bei Banken. | |
| 11,357,902 | 60 | » » Rückversicherungs-Gesellschaften. | |
| 264,434 | 28 | Barer Kassenbestand. | |
| 4,630,705 | — | Ausstände bei Agenten und Versicherten. | |
| 11,034,338 | 53 | Gestundete Prämienraten. | |
| 1,506,324 | 09 | Stück-(March)-Zinsen. | |
| 3,637,237 | 15 | Sonstige Aktiva. | |
| | | **Verwendung des Gewinnes:** | |
| | | An die Versicherten . . . . . | Fr. 7,150,000 — |
| | | » » Aktionäre und Tantièmen . . . . | » 610,000.— |
| | | Zuweisung an die Spezialreserve . . . . | » 140,000.— |
| | | Vortrag auf neue Rechnung . . . . . | » 36,559 07 |
| | | | Fr. 7,936,559.07 |
| 217,826,604 | — | | |

**Passiven**

| Schweizerfranken | Ct. | |
|---|---|---|
| 10,000,000 | — | Aktienkapital . . . . . |
| 2,000,000 | — | Statutarische Reserve . . . . . |
| 2,058,961 | — | Sonstige Reserven . . . . . |
| | | Prämien-Reserven für: |
| 143,559,717 | 84 | Lebensversicherung . . . . . |
| 103,865 | 20 | Unfall- und Haftpflichtversicherung . . . . . |
| | | Prämien-Ueberträge für: |
| 15,016,975 | 08 | Lebensversicherung . . . . . |
| 1,301,325 | 34 | Unfall- und Haftpflichtversicherung . . . . . |
| | | Reserven für unerledigte Versicherungsfälle: |
| 672,865 | 73 | Lebensversicherung . . . . . |
| 930,000 | — | Unfall- und Haftpflichtversicherung . . . . . |
| 21,148,089 | 33 | Gewinn-Reserven der mit Gewinnanteil Versicherten |
| 8,888,066 | 40 | Guthaben von Rückversicherungs-Gesellschaften . |
| 4,210,179 | 01 | Sonstige Passiva . . . . . |
| | | Gewinn: |
| 7,765,098 | 30 | Lebensversicherung . . . . . |
| 171,460 | 77 | Unfall- und Haftpflichtversicherung . . . . . |
| | | (B. 11) |
| 217,826,604 | — | |

Die eingestellten Prämienreserven sind gemäss den vom Schweiz. Bundesrat genehmigten Rechnungsgrundlagen richtig berechnet.

**Basel,** den 18. Mai 1926.

*Für den Verwaltungsrat:* Der Präsident: **Dr. Felix Iselin.**
*Die Direktion:* **Dr. Stein. Renfer.**
*Die Chefmathematiker:* **Bolli. Wolfer.**

---

Annoncen-Regie: **PUBLICITAS** Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

# Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: **PUBLICITAS** Société Anonyme Suisse de Publicité


**Maschinenfabrik BURCKHARDT A.G. Basel**

**Kompressoren · Vakuumpumpen · Zentrifugen**

*Nassluftpumpen - Kondensatoren*
*Waschmaschinen für Strangen und Stück*
*Färbemaschinen für Strangen*
*Spezialmaschinen für die Ausrüstung der Bänder*
*Blechbearbeitungsmaschinen* (Syst. Gebr. Jaecklin) 1448


## Banque Cantonale Neuchâteloise

### Remboursement d'obligations foncières 3½ % de fr. 1000 Série U et de fr. 500 Série V

**19me tirage du 19 mai 1926**

Les 120 obligations série U de fr. 1000 dont les numéros suivent, de l'emprunt de fr. 3,000,000 du 30 juillet 1903, et les 160 obligations série V de fr. 500 de l'emprunt de fr. 2,000,000 du 30 juillet 1903, ont été désignées par tirage au sort de ce jour pour être remboursées le **31 août 1926:**

**Titres de fr. 1000 Série U**

| | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Nos | 2 | 13 | 42 | 94 | 129 | 133 | 145 | 153 | 166 | 245 |
| | 247 | 254 | 341 | 352 | 396 | 400 | 418 | 451 | 485 | 503 |
| | 533 | 536 | 552 | 576 | 577 | 602 | 667 | 684 | 689 | 719 |
| | 725 | 755 | 771 | 798 | 799 | 806 | 823 | 828 | 831 | 871 |
| | 885 | 905 | 914 | 923 | 941 | 953 | 955 | 986 | 1057 | 1065 |
| | 1095 | 1100 | 1103 | 1121 | 1124 | 1142 | 1145 | 1177 | 1181 | 1182 |
| | 1286 | 1317 | 1363 | 1365 | 1411 | 1430 | 1539 | 1571 | 1595 | 1611 |
| | 1619 | 1671 | 1677 | 1678 | 1714 | 1719 | 1722 | 1756 | 1883 | 1907 |
| | 1914 | 1978 | 1984 | 1986 | 1994 | 2039 | 2040 | 2123 | 2126 | 2147 |
| | 2210 | 2248 | 2278 | 2314 | 2340 | 2361 | 2363 | 2386 | 2437 | 2467 |
| | 2508 | 2511 | 2564 | 2611 | 2637 | 2682 | 2684 | 2694 | 2725 | 2732 |
| | 2737 | 2751 | 2781 | 2784 | 2824 | 2840 | 2907 | 2934 | 2982 | 2994 |

**Titres de fr. 500 Série V**

| | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Nos | 25 | 52 | 60 | 109 | 134 | 161 | 246 | 298 | 337 | 383 |
| | 390 | 425 | 430 | 463 | 478 | 653 | 693 | 705 | 756 | 797 |
| | 878 | 881 | 944 | 948 | 967 | 1012 | 1100 | 1137 | 1148 | 1159 |
| | 1163 | 1168 | 1183 | 1228 | 1268 | 1272 | 1289 | 1298 | 1350 | 1379 |
| | 1411 | 1462 | 1516 | 1519 | 1524 | 1527 | 1544 | 1547 | 1555 | 1582 |
| | 1601 | 1620 | 1630 | 1692 | 1739 | 1748 | 1771 | 1774 | 1877 | 1905 |
| | 1950 | 1968 | 1977 | 2000 | 2017 | 2068 | 2079 | 2167 | 2170 | 2175 |
| | 2220 | 2241 | 2247 | 2249 | 2258 | 2308 | 2358 | 2395 | 2403 | 2435 |
| | 2436 | 2456 | 2462 | 2470 | 2477 | 2490 | 2502 | 2510 | 2551 | 2556 |
| | 2570 | 2604 | 2609 | 2649 | 2658 | 2679 | 2714 | 2771 | 2773 | 2828 |
| | 2848 | 2857 | 2860 | 2876 | 2881 | 2923 | 2937 | 2940 | 2951 | 2957 |
| | 2975 | 2996 | 3000 | 3002 | 3058 | 3121 | 3134 | 3158 | 3182 | 3189 |
| | 3190 | 3199 | 3216 | 3239 | 3250 | 3256 | 3285 | 3292 | 3380 | 3383 |
| | 3391 | 3402 | 3404 | 3427 | 3463 | 3503 | 3508 | 3564 | 3568 | 3578 |
| | 3588 | 3599 | 3627 | 3630 | 3681 | 3702 | 3706 | 3711 | 3746 | 3753 |
| | 3757 | 3763 | 3768 | 3801 | 3841 | 3867 | 3873 | 3924 | 3959 | 3999 |

Le remboursement s'effectuera contre remise des titres accompagnés de tous les coupons non échus, aux caisses de la Banque Cantonale Neuchâteloise, à la Banque Cantonale de Berne, à la Banque Commerciale de Bâle, à la Société de Banque Suisse et à la Banque Fédérale S. A. (10413 N) '1638

L'obligation n° 150 série V remboursable depuis le 31 août 1925 n'a pas encore été présentée au remboursement.

L'intérêt cessera de courir à partir du 31 août 1926.

Neuchâtel, 19 mai 1926.

**La direction.**


**Zu vermieten**

in

**Zürich**

-1656 direkt beim (OF 16938 Z)

**Güterbahnhof**

**Parterre ca. 400 m²**
**I. Stock ca. 750 m²**

für Bureaux oder Lagerräume geeignet.

Auskunft erteilt: **Art. Institut Orell Füssli, Zürich.**

**Industriels**

**Veulez-vous vendre en Alsace-Lorraine?**

Ingénieur installé depuis plusieurs années, connaissant bien les ressources de la région accepte de s'adjoindre représentation d'usines ou produits industriels: machines outils à bois, outillage etc. — Peut faire études, devis, surveillance d'installations. S'adresser **Charles Riva,** 1, Avenue du Maréchal Foch, **Saverne** (Bas-Rhin). (21779 C)

**Monircux** Grd. Hôtel m. Dépt. 100 B. Neben Kursaal Mässige Preise.

*Bedachungen*
*äussere Wandverkleidungen*
*Innenbau*

**Kommerzielle Anzeigen** haben den besten Erfolg im **Schweizerischen Handelsamtsblatt**


## Zürcher Dampfboot-Aktiengesellschaft

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

**Montag, den 14. Juni 1926, um 14 Uhr 30** in der **Tonhalle (Gesellschaftszimmer) in Zürich**

GESCHÄFTE:

1. Protokoll der letztjährigen Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1925.
3. Wahlen nach Massgabe von § 18 und 27 der Statuten.
4. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht mit Jahresrechnung und Bilanz, sowie Eintrittskarten für die Generalversammlung können, gegen Ausweis des Aktienbesitzes, von heute an von unserm Verwaltungsbureau in Zürich-Wollishofen bezogen werden. Die Eintrittskarten berechtigen am Tage der Generalversammlung zur freien Fahrt mit unsern sämtlichen Schiffen. (2740 Z) 1689

Zürich, den 1. Juni 1926.

*Namens des Verwaltungsrates,*
Der Präsident: **Fritz Weber.**

## Teigwarenfabrik Wenger & Hug A.-G. in Gümligen

Vom Obligationenanleihen von Fr. 60,000.— vom 1. Juli 1916 wurden zur Rückzahlung auf **1. Juli 1926** folgende 6 Obligationen von je Fr. 500.— herausgelost:

**Nrn. 37, 51, 84, 91, 99, 110.**

Die Rückzahlung erfolgt durch die Geschäftskasse in Gümligen gegen eingeschriebene Zusendung der Obligationen mit allen nicht verfallenen Coupons. Die Verzinsung der herausgelosten Obligationen hört mit 1. Juli 1926 auf. :1685

Gümligen, den 31. Mai 1926. **Der Verwaltungsrat.**

## Trambahngesellschaft Basel-Aesch

Der Dividenden-Coupon **Nr. 19** pro 1925 kann **ab 1. Juni 1926** bei der **Schweizerischen Volksbank in Basel** mit

**Fr. 4.50**

per Prioritäts- und Stammaktie, abzüglich 3% eidgen. Couponsteuer, eingelöst werden. (2777 Q) '1682

Reinach V, den 31. Mai 1926.

**Der Verwaltungsrat der T. B. A.**

# Schweizerische Gesellschaft für elektrische Industrie, Basel

Ab 4. Juni 1926 wird die Aushändigung der neuen **Gratisaktien Serie C** sowie die Auszahlung der **Dividende** von 8 % für das Geschäftsjahr 1925, unter Abzug der gesetzlichen eidg. Couponsteuer, wie folgt durchgeführt:

**Fr. 31.04** werden bezahlt gegen Einreichung des Coupons Nr. 3 ab den Aktien Serie A und Serie B zu nom. Fr. 400;

**Fr. 3.10** werden bezahlt gegen Einreichung des Coupons Nr. 3 ab den Aktien Serie B zu nom. Fr. 40;

**Fr. 4.76** werden bezahlt und **eine neue Gratisaktie Serie C zu nom. Fr. 100** mit Coupon Nr. 4 u. ff. wird ausgeliefert an den Vorweiser einer Aktie Serie A oder Serie B zu nom. Fr. 400;

**Fr. 0.47** werden bezahlt und eine neue **Gratisaktie Serie C zu nom. Fr. 10** mit Coupon Nr. 4 u. ff. wird ausgeliefert an den Vorweiser einer Aktie Serie B zu nom. Fr. 40.

Der Gesamtdividendenbetrag für den einzelnen Einreicher wird auf fünf Centimes abgerundet.

Die beim Bezuge der Aktien Serie C vorgewiesenen Aktien Serie A und B werden mit einem Stempelaufdruck versehen, aus welchem die erfolgte Aushändigung der Aktie Serie C ersichtlich ist.

Der Abzug der Couponsteuer auf der Aktie Serie C von Fr. 100 berechnet sich mit Fr. 3.— und auf der Aktie Serie C von Fr. 10 mit 30 Rp. Die Gesellschaft hat gegen die Entrichtung dieser Abgabe, welche ihr durch Entscheid der Eidg. Steuerverwaltung vom 14. April 1926 gestützt auf die Art. 8, 9, 11 und 14 des Bundesgesetzes betreffend die Stempelabgabe auf Coupons vom 25. Juni 1921, vorgeschrieben worden ist, Beschwerde erhoben, die noch anhängig ist. Falls die Gesellschaft seitens der Rekursinstanzen von der Entrichtung dieser Abgabe befreit würde, wird sie dem Vorzeiger der Aktie Serie C den zurückgehaltenen Betrag anlässlich der nächsten Dividendenzahlung vergüten.

Die Ausgabe der **Aktien Serie C zu nom. Fr. 100**, ebenso die **Dividendenzahlung** für die Aktien Serie A und Serie B zu **nom. Fr. 400**, sowie Serie C zu **nom. Fr. 100** erfolgt durch die folgenden Bankstellen:

Basler Handelsbank in Basel, Genf und Zürich,
Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich,
Comptoir d'Escompte de Genève in Genf, Lausanne und Neuenburg,
Herren Darier & Cie. in Genf,
Herren Armand von Ernst & Cie. in Bern,
Herren Wegelin & Co. in St. Gallen.

Die Ausgabe der **Aktien Serie C zu nom. Fr. 10** dagegen, sowie die Dividendenzahlung für die Aktien Serie B zu **nom. Fr. 40** und Serie C zu **nom. Fr. 10** erfolgt **ausschliesslich** durch die:

Basler Handelsbank in Basel.

**Basel**, den 25. Mai 1926.

**Schweizerische Gesellschaft für elektrische Industrie.**

# Schweizerische Gesellschaft für elektrische Industrie, Basel

Laut Beschluss der am 11. Mai 1926 abgehaltenen ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre und Eintragung im Schweizerischen Handelsregister (Siehe S. H. A. B. Nr. 117 vom 22. Mai 1926) ist das Nominale des Aktienkapitales unserer Gesellschaft von Fr. 24,000,000, bestehend aus Fr. 22,400,000 Aktien Serie A und Fr. 1,600,000 Aktien Serie B, auf 30,000,000 Franken erhöht worden durch Ausgabe von

Stück 59,767 Aktien Serie C von Fr. 100 nom. und
» 2,330 » » C » » 10 nom.,

mit Dividendenberechtigung ab 1. Januar 1925.

In der Generalversammlung berechtigt jede Aktie Serie C von Fr. 100 nom. zu zehn Stimmen und jede Aktie Serie C von Fr. 10 nom. zu einer Stimme.

Die vorgenannten Aktien Serie C bilden für den offiziellen Handel an der Börse einen integrierenden Bestandteil der Aktien Serie A und Serie B, und es ist deshalb im offiziellen Börsenhandel mit jeder Aktie Serie A oder Serie B von Fr. 400 Nennwert gleichzeitig eine Aktie Serie C von Fr. 100 Nennwert und mit jeder Aktie Serie B von Fr. 40 Nennwert gleichzeitig eine Aktie Serie C von Fr. 10 Nennwert mitzuliefern.

Die Dividendencoupons für 1926 und folgende sind, unter Abzug der eidg. Couponsteuer, spesenfrei wie folgt zahlbar:
diejenigen der Aktien Serie C von nom. Fr. 100 bei folgenden Bankstellen:

Basler Handelsbank in Basel, Genf und Zürich,
Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich,
Comptoir d'Escompte de Genève in Genf, Lausanne und Neuenburg,
Herren Armand von Ernst & Cie. in Bern,
Herren Darier & Cie. in Genf,
Herren Wegelin & Co. in St. Gallen,

und diejenigen der Aktien Serie C von nom. Fr. 10 **ausschliesslich** bei der Basler Handelsbank in Basel. (2801 Q) 1693

**Basel**, den 25. Mai 1926.

**Schweizerische Gesellschaft für elektrische Industrie.**

# Gerschnialpbahn A. G. in Engelberg

## Generalversammlung

**Donnerstag den 17. Juni 1926, nachmittags 13½ Uhr im Waldhaus Gerschni**

Verhandlungsgegenstände:

1. Verlesen und Genehmigung des Protokolls der letztjährigen Generalversammlung.
2. Jahresbericht des Präsidenten.
3. Rechnungsablage pro 1925, Bericht der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Anträge und Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinns.
5. Entgegennahme von Anregungen seitens der Aktionäre.

Der gedruckte Geschäftsbericht kann von der Betriebsleitung bezogen werden. Die Stimmkarten sind von 13 Uhr an im Waldhaus Gerschni gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz erhältlich. (3343 Lz) 1681

**Engelberg**, den 27. Mai 1926.

**Der Verwaltungsrat der Gerschnialpbahn A. G.**

# Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft

Die Herren Aktionäre werden zu der am **Samstag, den 12. Juni 1926, vormittags 9½ Uhr, im Hause der Gesellschaft, Mythenquai 60**, stattfindenden

## zweiundsechzigsten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgende Geschäfte zur Behandlung kommen:

1. Abnahme des Geschäftsberichts des Verwaltungsrats über das Rechnungsjahr 1925 und des Berichts der Revisoren.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Entlastungserteilung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinns.
4. Wahl von Mitgliedern des Verwaltungsrats.
5. Wahl der Revisoren und ihrer Ersatzmänner.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust pro 1925, samt dem Revisionsbericht, liegen von heute an auf unserer Buchhaltung zur Einsichtnahme auf.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Karten können von **Montag, den 7. Juni cr.** an im Sekretariat der Gesellschaft bezogen werden. Am Versammlungstag selbst werden keine Stimmkarten mehr abgegeben. 1690

**Zürich**, den 26. Mai 1926.

**Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft,**
Der Verwaltungsrat: **Dr. Ch. Simon**, Präsident.
Der General-Direktor: **E. Hürlimann.**

# PRUDENTIA

## Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen

Die Herren Aktionäre werden zu der am **Samstag, den 12. Juni 1926, vormittags 10¼ Uhr, im Geschäftslokal, Mythenquai 60**, stattfindenden

## fünfzigsten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgende Geschäfte zur Behandlung kommen:

1. Abnahme des Geschäftsberichts des Verwaltungsrats über das Rechnungsjahr 1925 und des Berichts der Revisoren.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Entlastungserteilung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinns.
4. Wahl von Mitgliedern des Verwaltungsrats.
5. Wahl der Revisoren und ihrer Ersatzmänner.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust pro 1925, samt dem Revisionsbericht, liegen von heute an auf unserer Buchhaltung zur Einsichtnahme auf.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Karten können von **Montag, den 7. Juni cr.** an im Sekretariat der Gesellschaft bezogen werden. Am Versammlungstag selbst werden keine Stimmkarten mehr abgegeben. 1691

**Zürich**, den 26. Mai 1926.

**PRUDENTIA**
**Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen,**
Der Verwaltungsrat: **Dr. Ch. Simon**, Präsident.
Der General-Direktor: **E. Hürlimann.**

# Allgemeine Rückversicherungs-Gesellschaft in Zürich

Die Herren Aktionäre werden zu der am **Samstag, den 12. Juni 1926, vormittags 10¾ Uhr, im Geschäftslokal, Mythenquai 60**, stattfindenden

## siebenten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgende Geschäfte zur Behandlung kommen:

1. Abnahme des Geschäftsberichts des Verwaltungsrats über das Rechnungsjahr 1925 und des Berichts der Revisoren.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Entlastungserteilung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinns.
4. Wahl von Mitgliedern des Verwaltungsrats.
5. Wahl der Revisoren und ihrer Ersatzmänner.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust pro 1925, samt dem Revisionsbericht, liegen von heute an auf unserer Buchhaltung zur Einsichtnahme auf.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Karten können von **Montag, den 7. Juni cr.** an im Sekretariat der Gesellschaft bezogen werden. Am Versammlungstag selbst werden keine Stimmkarten mehr abgegeben. 1692

**Zürich**, den 26. Mai 1926.

**Allgemeine Rückversicherungs-Gesellschaft in Zürich,**
Der Verwaltungsrat: **Dr. Ch. Simon**, Präsident.
Der General-Direktor: **E. Hürlimann.**

# Aktiengesellschaft Ziegler & Co. in Liq. Neftenbach

Gemäss Beschluss der Generalversammlung unserer Gesellschaft vom 27. April a. c. tritt die A.-G. Ziegler & Co., Neftenbach in Liquidation. (2649 Z) ;1652

Unter Hinweis auf Art. 665 O. R. werden hiermit alle Gläubiger aufgefordert, ihre Ansprüche, Wert 1. Juni 1926, anzumelden.

**Die Liquidationskommission.**

# ALPINA VERSICHERUNGS A. G. ZÜRICH

Auskünfte und zeitgemässe Bedingungen durch:
**Direktion: Lintheschergasse 8, Zürich,** S. 69.12
**und ihre Vertretungen**

**Transport-**
**Valoren-**
**Re segepäck-** 391
**Einbruchdiebstahl-**
**Autokasko-**
**Versicherungen**

## Aufforderung

gemäss Art. 670 O. R.

Die Aktiengesellschaft unter der Firma: **Société Anonyme pour Entreprises Commerciales (Aktiengesellschaft für Handels-Unternehmungen)** mit Sitz in **Basel** hat gemäss Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 29. Mai 1926 ihr Aktienkapital durch Annullierung von 5000 Stück Stamm-Aktien (Nr. 4.001—9000) à nom. Fr. 100 von Fr. 6,250,000 auf Fr. 5,750,000 herabgesetzt.

An die Gläubiger der Gesellschaft ergeht hiermit die Aufforderung ihre allfälligen Ansprüche innerhalb der Frist von einem Jahr, vom erstmaligen Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, schriftlich anzumelden. (2770 Q) 1683

**Basel,** den 31. Mai 1926.

**Société Anonyme pour Entreprises Commerciales**
**Aktiengesellschaft für Handels-Unternehmungen**

## Compania Hispano-Americana de Electricidad S. A.

### Dividenden-Zahlung

In der heutigen ordentlichen Generalversammlung wurde beschlossen, für das Geschäftsjahr 1925 eine Restdividende von Gold-Pesetas 40.— auf den Aktien dieser Gesellschaft auszurichten.

Die Umrechnung der Gold-Pesetas in Papier-Pesetas beruht auf dem Agio-Zuschlag, welcher durch Dekret des Kgl. Finanz-Ministeriums vom 31. Dezember 1925 für Zollgebühren festgesetzt worden ist.

Die Zahlung erfolgt vom **5. Juni 1926** an gegen Einlieferung des Coupons Nr. 9 mit **Papier-Pesetas 54.16** netto per Aktie zum Sichtweehselkurs auf Madrid vom Tage der Einreichung, und zwar in der Schweiz

bei der **Schweizerischen Kreditanstalt,** Hauptsitz Zürich, und ihren sämtlichen Niederlassungen. 1669

**Madrid,** den 29. Mai 1926.

**Compania Hispano-Americana de Electricidad.**

## An die Inhaber von Aktien Serie C
der
## Compania Hispano-Americana de Electricidad

Gemäss den Emissionsbedingungen für die **neuen Aktien Serie C** der unterzeichneten Gesellschaft hat der Verwaltungsrat derselben beschlossen, die Frist für die Leistung der **2. Einzahlung** von **25 % des Nominalbetrages, d. h. 125 Ptas.** per Aktie, auf die Zeit **vom 5. Juni bis 6. Juli 1926** anzusetzen.

Die Aktionäre haben diese Zahlung, für welche die Coupons Nr. 9 über die Restdividende für das Jahr 1925 an Zahlungsstatt verwendet werden können, zu leisten:

**in der Schweiz bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und ihren** sämtlichen übrigen Niederlassungen.

Diese Bekanntmachung erfolgt in Uebereinstimmung mit dem § 6 der Statuten der unterzeichneten Gesellschaft. (2353 Z) 1670

**Madrid,** den 22. April 1926.

**Compania Hispano-Americana de Electricidad.**

## Sulzer-Unternehmungen A. G. Winterthur

Die Generalversammlung der Aktionäre vom **28. Mai 1926** hat für die Geschäftsperiode vom 1. Oktober bis 31. Dezember 1925 die Ausrichtung einer Dividende von

**Fr. 15.—**

beschlossen, welche, abzüglich 3 % Couponsteuer, gegen Vorweisung des **Aktiencoupons Nr. 12** von heute ab an den Kassen sämtlicher Sitze und Niederlassungen der **Schweiz. Bankgesellschaft** und des **Schweiz. Bankvereins** ausbezahlt wird. ;1650

**Winterthur,** den 31. Mai 1926.

**Die Direktion.**


**Export**
nach
# AMERIKA
mit den
Schnelldampfern der
# CUNARD LINIE
**Schnellste und zuverlässigste Verbindung**

Nächste Abfahrten:

Dampfer: „Aquitania" . . 5. Juni
„ „Berengaria" . . 12. „
„ „Mauretania" . . 19. „
„ „Aquitania" . . 26. „

Weltrekorddampfer „Mauretania" Ueberfahrtszeit:
**5 Tage, 3 Stunden, 20 Minuten**

Auflieferung der Güter in
Basel: 4 Tage vor Dampferabgang
Zürich: 5 „ „ „
St. Gallen: 5 „ „ „

Durchkonnossemente für den Frachtgutdienst; Paree!-Receipts für den Expressdienst durch die
**Generalfrachtagenten**
**CROWE & CIE**
ACTIENGESELLSCHAFT
**Basel**
**Zürich** **St. Gallen**
(1831 148 18 Q)


## Oeffentliches Inventar * Rechnungsruf

(Schweiz. Z. G. B. Art. 580 ff. & E. G. § 224 ff.)

Ueber den Nachlass des am 27. Mai 1926 gestorbenen **Keller Karl Oskar,** Johann Kaspars sel., von Marthalen, Giessermeister, in **Fulenbach,** wird gestützt auf die Bewilligung des Gerichtspräsidenten von Olten-Gösgen vom 31. Mai 1926 das öffentliche Inventar errichtet.

Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers mit Einschluss der Bürgschafts- und Währschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden, unter Vorlegung der bezüglichen Ausweise, bis und mit **4. Juli 1926** bei der unterzeichneten Amtsschreiberei anzumelden.

Nichtanmeldung von Ansprüchen an dem Erblasser hat für die Gläubiger den Verlust des Anspruches gegen die Erben zur Folge. (Art. 590 und 591 Z. G. B.).

**Olten,** den 31. Mai 1926. :1684

Der Amtsschreiber von Olten-Gösgen:
**F. Peyer,** Notar.

## Seltene Gelegenheit
zur
## Existenz

bietet sich tüchtigem finanzkräftigem Manne durch den Erwerb des alleinigen Vertriebsrechtes einer ges. gesch. Erfindung d. Gummibranche. Uebernahmepreis Fr. 12,000.—.

Offerten unter Chiffre X 1810 On an **Publicitas Olten.** :1694

## Platz Zürich

Rühriger Schweizer Kaufmann, gut präsentierend, mit eig. Bureau im Zentrum der Stadt und guten Verbindungen in mehreren Branchen (z. B. Drogerie, Pharmacie, Sanitätsartikel, Parfümerie, Nahrungs- und Genussmittel, Sport etc.) sucht gute **Vertretung** (en) für Platz Zürich event. grösseren Rayon. Falls notwendig, können Lagerräume im eigenen Hause zur Verfügung gestellt werden. Gef. Offerten unter Chiffre E 2748 Z an **Publicitas Zürich.** :1687


*Die heutigen mehrfarbigen*
**FABRIKANSICHTEN**
auf Briefbogen · Fakturen · Karten etc.
liefert als Spezialität: **Graphische Werkstätten HEINRICH WIEMKEN**
Eigene Aufnahmen · Kostenfreier Besuch · TELEPHON **BASEL** SAFRAN 5356



**Diese**
MARKE

CIGARES
**INDIANA**
IST EXTRA FEIN U. LEICHT
★



**Spargel - Erdbeeren**

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| franko Kollis | kg | 2 ½ | 5 | 10 |
| extra | fr | 5.- | 9.50 | 18.- |
| mittlere | » | 4.- | 7.- | 13.- |
| Erdb. extra | » | 5.- | 9.50 | 18.- |

Em. Felley, Saxon



**Gut getränkt**
dauerhaft
nicht schmierend
sind die 533
Schreibmaschinen-
**Farb-Bänder „UTO"**
Verlangen Sie Muster und Angebot von
GEBRÜDER
**SCHOLL**
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

**Zu vermieten**
**Kesselwagen**
schweiz. und ausländ., 18 bis 19 m³. Transp. vegetabil. und mineral. Oele, Kauf, Amortisations-Miete. Anfragen Kesselwagen A.-G. Zürich, Seestrasse 41, Telephon Selnau 72.96. :1688



**ELCAR**
Une voiture bien construite


Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON JENT à Berne